



Dr. Harald Kunczler
Leitung Filialen
Österreichische Post AG

SAMMLER-SERVICE

Steinheilgasse 1, 1210 Wien
Telefonzeiten:
Montag bis Freitag 8:00 – 16:00 Uhr

Gratis-Hotline innerhalb
Österreichs: 0800 100 197

Tel.: 057767 95095

(außerhalb Österreichs:
0043 57767 95095)

Fax: 057767 95195

(außerhalb Österreichs:
0043 57767 95195)

E-Mail: sammler-service@post.at

ZENTRALE STEMPELSTELLE

Philatelie Shop

Post am Rochus

Rochusplatz 1, 1030 Wien

Tel.: 0664 624 2794

E-Mail: pa.1006.zentralestempelstelle@post.at

Montag bis Samstag 9:00 – 18:00 Uhr

[post.at](https://www.post.at)
[post.at/philatelie](https://www.post.at/philatelie)

IMPRESSUM

Herausgeber: Österreichische Post AG

Rochusplatz 1, 1030 Wien

Redaktion: Mag. Christiane Kalcher-Sivonen

E-Mail: christiane.kalcher-sivonen@post.at

Layout: Schwaneberger Verlag GmbH

Druck: Walstead NP Druck GmbH

Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten

Innovation sichert die Zukunft

Seit zwei Jahrzehnten ist die Österreichische Post bereits internationale Vorreiterin in Sachen innovative Philatelie: Technische Besonderheiten unter den Briefmarkenausgaben sind oft der Höhepunkt des philatelistischen Jahres, und auch 2025 wird diese Tradition mit der weltweit ersten Briefmarke aus dem 3D-Drucker fortgesetzt.

Tradition haben auch die unterschiedlichen Serien von Sonderbriefmarken. So repräsentiert Ernst Jandl, der heuer 100 Jahre alt geworden wäre, Literatur aus Österreich. Mit Erwin Perzy I, dem Erfinder der Schneekugel, geht die Serie „Österreichische Erfindungen“ in diesem Jahr zu Ende. Sehr speziell ist wiederum der Briefmarkenblock, der den wertvollen historischen Annenaltar in Feldkirch zeigt: Er lässt sich wie ein Flügelaltar aufklappen, unter den Flügeln verbirgt sich die eigentliche Briefmarke.

Mit der Sonderbriefmarke „Edelweiß reloaded“ schließt sich der Kreis zu den ersten außergewöhnlichen Ausgaben von Postwertzeichen vor rund 20 Jahren: Nach der gestickten Edelweißbriefmarke von 2005 kommt die Neuauflage nun zeitgemäß und mit hervorragendem Ergebnis aus dem 3D-Drucker – als weltweite Novität! Dieser Neuauflage und den vorangegangenen technischen Besonderheiten ist ein exklusiver Bildband gewidmet, in dem zwei Jahrzehnte Kreativität und Innovation der Philatelie der Österreichischen Post dokumentiert werden. Zwei Edelweißbriefmarken liegen dem Buch im Original bei: die gestickte Briefmarke aus 2005 und das „Edelweiß reloaded“. Ergänzend enthält eine Zusammenstellung acht weitere philatelistische Meisterstücke: Original-exemplare außergewöhnlicher Briefmarken, die in diesem Buch beschrieben werden. Passend zum Edelweiß werden zudem zwei Sets aufgelegt, die die aktuelle Briefmarke und je eine Postkarte mit einem Murmeltiermotiv oder einem Gemälde mit Alpenblumen beinhalten.

Eine weitere Erfolgsgeschichte wird fortgesetzt: Im Oktober werden nun bereits zum 25. Mal die beliebten Dispenser-Marken verausgabt. Neue Motive zu den Themen Landschaft, Sehenswürdigkeiten, Tradition sowie Gebäude und Architektur geben wieder Einblick in die heimische Kultur und Natur. Die Briefmarken Editionen 1 und 4 sind den Themen Technik und heimische Tierwelt gewidmet. Bei der Crypto stamp gibt es ebenfalls wieder etwas Neues zu entdecken.

Sowohl mit klassischen Briefmarken als auch mit neuartigen und originellen philatelistischen Kreationen, in denen viel Innovationsgeist steckt, beweist die Österreichische Post, dass auch heute jede Briefmarke „Kunst im kleinen Rahmen“ ist. Ich wünsche Ihnen viel Freude mit den neuen „Kunstwerken“!

Ihr
Dr. Harald Kunczler

Sonderbriefmarkenausgaben

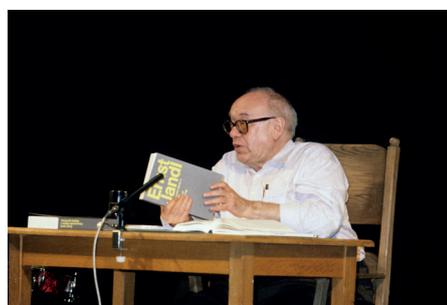
Vorbezugstag: 03.10.2025

Ernst Jandl

Nennwert:	1,20 Euro
Ausgabetag / erhältlich ab:	15.10.2025
Ersttag:	1060 Wien
Briefmarkengröße:	42,00 x 29,47 mm
Kleinbogengröße:	124,00 x 187,40 mm
Grafikentwurf:	Roland Vorlaufer
Druck:	Cartor Security Printers
Druckart:	Offsetdruck
Auflage:	270.000 in Kleinbögen zu 10 Stück
	Bestell-Nr.: 225310 Kleinbogenbestell-Nr.: 225780



Der Wiener Lyriker und Schriftsteller Ernst Jandl war ein Sprachkünstler, der für seinen spielerischen Umgang mit der Sprache bekannt ist.



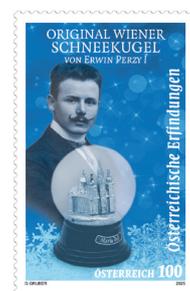
Jandl befasste sich mit politischen und gesellschaftlichen Themen, neben Gedichten schrieb er auch Theaterstücke, Hörspiele und Prosa. Mit seiner experimentellen Lyrik und seiner Lautpoesie löste er anfangs große Entrüstung aus, erst in den 1970er-Jahren fand er Anerkennung und sein Einfluss im heimischen Kulturbetrieb wuchs. Die Dichterin Friederike Mayröcker war ihm eine kongeniale Lebenspartnerin. Ernst Jandl wäre heuer 100 Jahre alt geworden, nach seinem Tod 2000 erhielt er ein Ehrengrab auf dem Wiener Zentralfriedhof. Viele seiner bekannten Gedichte wie etwa „ottos mops“, „schtzngrmm“ und „falamaleikum“ trug er in spektakulären Lesungen auch selbst vor. Das Zitat auf der Briefmarke „Die Rache der Sprache ist das Gedicht“ spiegelt seinen kreativen Umgang mit der Sprache wider.

© ullstein - K.-B. Keritscher / ullstein Bild / picturedesk.com

▲ Ernst Jandl bei einer Lesung, 1992

Erwin Perzy I – Original Wiener Schneekugel

Nennwert:	1,00 Euro
Ausgabetag / erhältlich ab:	16.10.2025
Ersttag:	1170 Wien
Briefmarkengröße:	31,80 x 50,00 mm
Kleinbogengröße:	193,00 x 134,00 mm
Grafikentwurf:	David Gruber
Druck:	Joh. Enschedé Stamps B. V.
Druckart:	Offsetdruck
Auflage:	350.000 in Kleinbögen zu 10 Stück
	Bestell-Nr.: 225320 Kleinbogenbestell-Nr.: 225790



In einer Schneekugel kann man eine idyllische Landschaft, ein Gebäude oder ein anderes Objekt das ganze Jahr über in stimmungsvoller, verschneiter Pracht betrachten.



© Original Wiener Schneekugel e. U.

▲ Jede Schneekugel wird von Hand gefertigt

Schneekugeln kennt man in der ganzen Welt, aber nur wenige wissen, dass sie von einem Österreicher erfunden wurden. Der Wiener Erfinder Erwin Perzy experimentierte Ende des 19. Jahrhunderts mit wassergefüllten Kugeln, um eine besonders helle Lichtquelle zu entwickeln. Partikel von Gieß darin erinnerten ihn an Schnee. Er stellte eine Miniatur der Basilika von Mariazell hinein und so wurde daraus die erste „Glaskugel mit Schneeeffekt“. Um 1900 gründete er die Original Wiener Schneekugelmanufaktur, die noch heute von der Familie geführt wird und wo jede Schneekugel in Handarbeit gefertigt wird. Im Schneekugelmuseum kann man die historische Werkstatt besichtigen. Mit dieser Ausgabe endet die Serie „Österreichische Erfindungen“.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Edelweiß reloaded

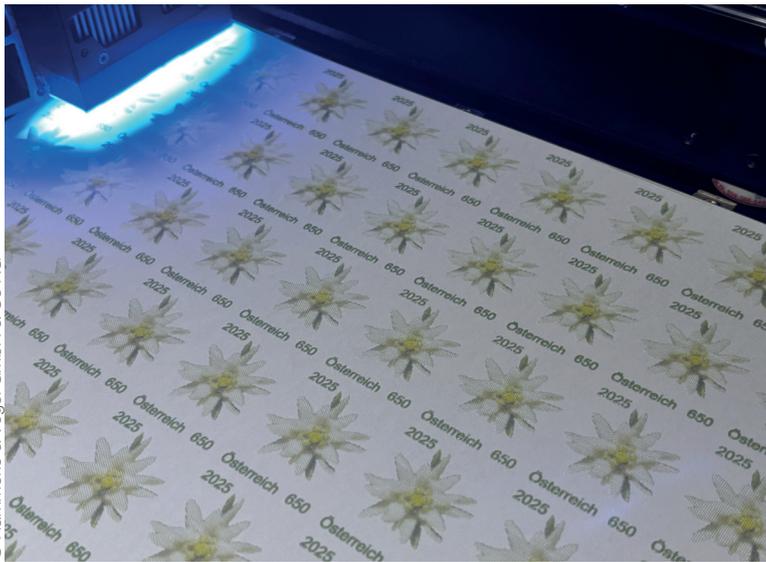
Nennwert:	6,50 Euro
Ausgabetermin / erhältlich ab:	18.10.2025
Ersttag:	8020 Graz
Briefmarkengröße:	33,00 x 42,10 mm
Grafikentwurf:	Hämmerle & Vogel GmbH & Co KG
Druck:	Hämmerle & Vogel GmbH & Co KG
Druckart:	3D-Druck
Auflage:	90.000 in Bögen zu 50 Stück

Bestell-Nr.: 225410

weltweit erste
3D Briefmarke



Das Edelweiß ist untrennbar mit der österreichischen Kultur verknüpft. Auch in der Philatelie nimmt es eine besondere Stellung ein.



© Hämmerle & Vogel GmbH & Co KG

▲ Jede gedruckte Schicht wird mittels UV-Licht gehärtet

höher als die weißen Hochblätter. Die gedruckte Blüte ist weich und biegsam und fühlt sich samtig wie die Oberflächen eines echten Edelweiß an. Auch die grüne Beschriftung der nassklebenden Briefmarke ist plastisch mit dem 3D-Drucker aufgedruckt.

Mit dieser Neuausgabe in innovativer Technologie hat das Edelweiß wohl endgültig sein für manche etwas kitschiges Image abgelegt und den Sprung in die heutige Zeit geschafft – als „Edelweiß reloaded“.

Zur Sonderbriefmarke „Edelweiß reloaded“ gibt es zwei Sets mit Postkarten. Ein Motiv zeigt ein Murmeltier, das zweite ein Gemälde mit Alpenblumen, 1915 von der Tiroler Malerin Anna Stainer-Knittel geschaffen. Ein Set besteht jeweils aus einer Postkarte und einer Briefmarke „Edelweiß reloaded“.

Die erste Edelweißbriefmarke aus 2005 und die neue Sonderbriefmarke „Edelweiß reloaded“ sind zudem Teil des neuen Buches „Innovation“, das eine Werkschau der herausragenden philatelistischen Innovationen der Österreichischen Post bietet. Mehr dazu erfahren Sie auf der nächsten Seite.



Bundle Edelweiß
Postkarte „Murmeltier“, 8,50 Euro
Bestell-Nr.: 625022



Bundle Edelweiß
Postkarte „Aquarell“,
8,50 Euro
Bestell-Nr.: 625023

Innovation baut auf Tradition: der Bildband zu philatelistischen Meisterstücken

Die Philatelie der Österreichischen Post setzt seit mehr als zwei Jahrzehnten auch international beachtete Meilensteine, wenn es darum geht, die Briefmarke, das ikonische Postwertzeichen, zu würdigen und ihre Zukunft zu sichern. Ein exklusiver Bildband gibt nun in deutscher und englischer Sprache Einblick in die herausragenden technischen Innovationen der letzten 20 Jahre.

Die Tradition österreichischer Briefmarken wurde vor 175 Jahren begründet. 1850 bis 2025: ein langer Zeitraum, in dem sich die Welt naturgemäß sehr verändert hat, auch im Bereich der Kommunikation. Was früher ausschließlich analog funktionierte, geschieht heute zunehmend digital. Und dennoch hat die Briefmarke mit ihrem unverkennbaren Design Bestand. Das liegt vor allem an der Offenheit gegenüber konzeptionellen und technischen Innovationen, die die Philatelie der Österreichischen Post auszeichnet.

Die philatelistische Innovationsreise begann 2004: mit einer Briefmarke, die mit echten Swarovski-Kristallen veredelt wurde. Nahezu jährlich folgten wahre Meisterstücke sowohl in Bezug auf das Trägermaterial als auch die Produktionstechniken. Ein aktueller Höhepunkt, 20 Jahre später: die Reminiszenz an eine gestickte Edelweißbriefmarke aus 2005, diesmal im 3D-Druckverfahren produziert. Beide Briefmarken sind in der hier vorgestellten und von der Grafikerin und Briefmarkendesignerin Marion Füllerer gestalteten Werkschau publikation im Original enthalten.

Was analog revolutionär war, wurde digital ebenfalls spektakulär. 2019 schrieb die Österreichische Post wieder Philateliegeschichte – mit der Crypto stamp 1.0. Auf das mystische Einhorn folgten andere Tiere aus der Kryptowelt. Weitere digitale Briefmarkenprodukte (Gold Editionen, Crypto stamp art, Crypto stamp Comic etc.) wurden entwickelt, und auch internationale Kooperationen eroberten die globale Sammelwelt. Auch diese Themen werden im neuen und zweisprachigen Bildband erörtert und die Produkte vorgestellt.

Acht philatelistische Meisterwerke der letzten zwei Jahrzehnte finden Sie zudem im Original in der ebenfalls hier präsentierten Zusammenstellung „Innovation Werkschau Philatelie“: Enzian, Skispitze, Lederhose, Augarten Porzellan „Wiener Rose“, Bierdeckel, Venus von Willendorf, Corona und Crypto stamp 1.0.



Buch „Innovation Werkschau Philatelie“, inklusive gestickte Edelweißbriefmarke aus 2005 und Briefmarke „Edelweiß reloaded“ aus 2025, 49,90 Euro
Bestell-Nr.: 625020



Zusammenstellung „Innovation Werkschau Philatelie“:
Briefmarkenwert 39,85 Euro, Verkaufspreis 42,50 Euro
Bestell-Nr.: 625021



Annentalar von Wolf Huber, Dom St. Nikolaus, Feldkirch

Nennwert:	3,50 Euro
Ausgabetag / erhältlich ab:	17.10.2025
Ersttag:	6800 Feldkirch
Briefmarkengröße:	33,00 x 45,00 mm (Blockgröße: 47,00 x 65,00 mm)
Grafikentwurf:	Anja Derkits
Druck:	Variuscards Produktions- und Handels GmbH
Druckart:	Offsetdruck
Auflage:	100.000 Blöcke zu 1 Stück
Bestell-Nr.:	225460



© Bundesdenkmalamt / M. Oberer

Ein bemerkenswerter, aufklappbarer Briefmarkenblock ist dem Annentalar gewidmet, einem der wertvollsten Kunstschatze Vorarlbergs.

Der Annentalar wurde 1521 vom aus Feldkirch stammenden Maler, Zeichner und Baumeister Wolf Huber, der als Meister der Donauschule gilt, in seiner Werkstatt in Passau geschaffen. Er ist Hubers Hauptwerk und repräsentiert den Übergang von der Spätgotik zur Renaissance. Die detailreichen Landschaften und Gebäude im Hintergrund der Gemälde des Annentalars unterstreichen die ernste Stimmung der religiösen Motive, während die Figuren in hellen, leuchtenden Farben erscheinen. Bei einem Umbau 1822 gingen die Seitenflügel des Altars verloren, erst 1953 wurden sie wiederentdeckt und gelangten über viele Umwege zurück an den Feldkircher Dom. Dort erhielt der Annentalar 2005 wieder seine originalen Seitenflügel. Der Briefmarkenblock zeigt den Mittelteil des Altars. Auf den geschlossenen Flügeln sind Bilder aus dem Leben der heiligen Anna, der Mutter Marias, zu sehen. Öffnet man die Seitenflügel, sieht man deren Innenseiten mit Szenen aus dem Leben Jesu sowie die Beweinung Christi, das Hauptbild des Altars, das die Briefmarke bildet.



► Der Annentalar im Dom St. Nikolaus, Feldkirch

© Böhlinger Friedrich / CC BY-SA 3.0

Briefmarkenprodukte im Oktober 2025



Briefmarken Edition 1 Serie Technik
„Solarblume“ – ab 01.10. erhältlich
2,70 Euro, im Abo 2,30 Euro
● Bestell-Nr.: 125650

Briefmarken Edition 4 Serie „Heimische Tierwelt“ –
ab 01.10. erhältlich
Schneehuhn, Taubenschwänzchen, Großes Mausohr,
Grünspecht
6,70 Euro, im Abo 5,70 Euro
● Bestell-Nr.: 125670



Alle Abbildungen entsprechen Symbolfotos. Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Der Sonnengott in Gold: Crypto stamp Gold Edition Helios

Die exklusive **Crypto stamp Gold Edition 2025** steht ganz im Zeichen eines mythologischen Helden: **Helios**, der leuchtende Gott der Sonne. In der griechischen Mythologie bringt er Licht in die Welt und vertreibt die Dunkelheit – ein Sinnbild für Hoffnung, Energie und ewige Bewegung.

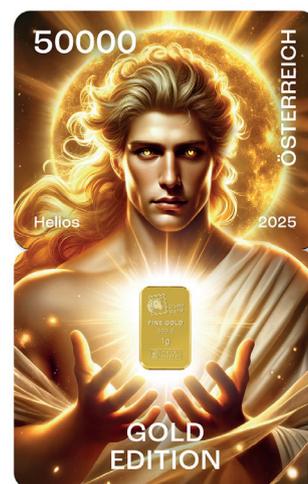
Das Motiv wurde in **Anlehnung an die internationale Crypto stamp 2025** gewählt, die unter dem Thema „Held*innen der Mythologie“ steht. Auf der Crypto stamp wird Helios als strahlender Gott dargestellt, während über seinen Händen ein Goldbarren schwebt.

Das Herzstück der Crypto stamp Gold Edition ist ein **echter 1-Gramm-Goldbarren (Au 999,9)**, der kunstvoll in die Briefmarke integriert ist. Diese Verbindung aus **klassischer Philatelie, digitaler Innovation und physischem Edelmetall macht** sie zu einem einzigartigen Sammelstück mit bleibendem Wert.

Die **Crypto stamp Gold Edition Helios** ist auf **350 Stück limitiert** und zu einem Preis von **500 Euro im Onlineshop und beim Sammler-Service der Österreichischen Post AG erhältlich** – Verkaufsstart ist am **16. Oktober 2025**.



Erhältlich unter shop.crypto.post.at



Held*innen der Mythologie: Crypto stamp Zeus und Hera

Die Crypto stamp Gold Edition Helios steht genauso wie die internationale Crypto stamp unter dem Motto „**Held*innen der Mythologie**“. Im Mittelpunkt der bereits erhältlichen Edition stehen zwei ikonische Götterfiguren: **Zeus**, der mächtige Herrscher des Olymps, und **Hera**, seine stolze Gemahlin. Die Serie vereint Technologie, Kunst und Kultur und präsentiert physische sowie digitale Briefmarken, die jeweils eine mythologische Figur darstellen.



Crypto stamp Zeus

Der Vater der Götter und Herrscher des Olymps ist das ultimative Symbol für Führung, Macht und Innovation.

Seine Crypto stamp repräsentiert die Stärke und die Vision, die diese bahnbrechende Serie begründet haben.



Crypto stamp Hera

Die Gemahlin des Zeus und Königin der Götter verkörpert Einheit und Treue.

Im Rahmen der neuen Serie ist sie eine Hommage an Partnerschaften und bleibende Traditionen.

Beide Motive sind **jeweils auf 15.000 Stück limitiert** und um **je 9,90 Euro** im Onlineshop, in Postfilialen und beim Sammler-Service der Österreichischen Post AG erhältlich.

Dispenser-Marken: neue Motive zur 25. Ausgabe

Erstverwendungstag: 1.10.2025

Die Dispenser-Marken feiern ein Jubiläum: Seit 2017 erscheinen nun bereits zum 25. Mal neue attraktive Motive dieser beliebten Serie, die wieder die Themen Gebäude und Architektur, Landschaft, Sehenswürdigkeit und Tradition umfassen.

Ein wahrhaft herausragendes Bauwerk und eines der Wahrzeichen der Stadt Innsbruck ist die Skisprungschanze am Bergisel. Geplant wurde sie von der Londoner Architektin Zaha Hadid, die für das skulpturale, geschlungene Design 2002 mit dem Österreichischen Staatspreis für Architektur ausgezeichnet wurde. Die Sprungschanze gehört zum Programm der Vierschanzentournee, der Turm wird auch als Aussichtsplattform und als Restaurant genutzt.

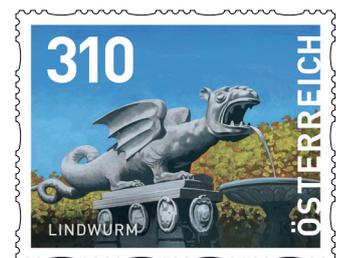
Winterlich ist auch das Motiv zur heimischen Tradition. Wurden hölzerne Schlitten früher als Transportmittel benutzt, so ist Rodeln heute bei Groß und Klein eine beliebte Wintersportart – vorausgesetzt, es gibt ausreichend Schnee. Ob man nun mit einem Lift oder einer Gondel auf einen hohen Berg fährt oder zu Fuß auf einen kleinen Hügel steigt, gemeinsames Rodeln mit Freunden oder mit der Familie macht jedenfalls Spaß!

Die Südsteirische Weinstraße rund um Ehrenhausen, Gamlitz, Spielfeld und Leutschach lädt zu einer kulinarischen und idyllischen Reise durch eine der schönsten Landschaften Österreichs ein. Über 25 Kilometer erstrecken sich Weinberge, Almwiesen, malerische Schluchten und Moorlandschaften, die man auf vielfältigen Wegen erforschen kann. Ein Besuch in einer „Genussmanufaktur“ oder in einem Buschenschank sollte dabei auf keinen Fall fehlen.

Eine historische Sehenswürdigkeit und zugleich auch das Wahrzeichen Kärntens ist der Lindwurm in der Landeshauptstadt Klagenfurt. Der Lindwurm geht auf eine Sage über einen Drachen zurück, der einst dort gehaust und die Menschen geplagt haben soll. Die geflügelte und gepanzerte Skulptur des Lindwurms wurde im 16. Jahrhundert aus Chloritschiefer geschaffen und wiegt rund sechs Tonnen. Gemeinsam mit einer Herkulesfigur bildet sie den Lindwurmbrunnen auf dem Neuen Platz.

Dispenser-Marken werden bei der Aufgabe eines Poststücks am Schalter aufgeklebt. Sie sind aber auch im Abonnement verfügbar – so können Sie sicherstellen, dass Sie neu erscheinende Motive sofort erhalten, denn in den Filialen sind Dispenser-Marken nicht immer flächendeckend verfügbar, sie werden jedoch laufend nachgeliefert.

Mehr dazu erfahren Sie beim Sammler-Service der Österreichischen Post AG (Tel.: +43 (0) 577 67-95095; E-Mail: sammler-service@post.at).



Serie	Markenname	Nominale	Ausgabetag	Markengröße	Auflage Einzelmarken	Auflage Rollen	Druckart	Druckerei
Österreichische Gebäude und Architektur	Bergisel	1,00	01.10.2025	42 x 33,35 mm	1.200.000	6.000	Offset	Joh. Enschedé Stamps B. V.
Österreichische Tradition	Rodeln	1,20	01.10.2025	42 x 33,35 mm	120.000	600	Offset	Joh. Enschedé Stamps B. V.
Österreichische Landschaft	Südsteirische Weinstraße	1,55	01.10.2025	42 x 33,35 mm	200.000	1.000	Offset	Joh. Enschedé Stamps B. V.
Österreichische Sehenswürdigkeit	Lindwurm	3,10	01.10.2025	42 x 33,35 mm	270.000	1.350	Offset	Joh. Enschedé Stamps B. V.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Aktuelles aus dem Post- und Telegraphenmuseum Eisenerz

Das Österreichische Post- und Telegraphenmuseum zeigt bis zum 31. Oktober 2025 zwei Sonderausstellungen.

Die Ausstellung „**Rundreise auf Briefmarken durch alle UNO-Mitgliedsstaaten**“ lädt Besucher*innen zu einer philatelistischen Weltreise ein. Präsentiert werden dabei nicht die seltensten oder teuersten, sondern die charakteristischen und besonders markanten Briefmarkenausgaben, die spannende Einblicke in Geschichte und Kultur jedes Landes eröffnen. So wird nicht nur die Vielfalt der Staaten greifbar, sondern auch die Rolle der Post in den jeweiligen Gesellschaften. Der monetäre Wert der Marken tritt in den Hintergrund – im Mittelpunkt stehen ihr praktischer Nutzen, die Bedeutung von Druckfehlern für den Sammlerwert sowie ihr posthistorischer Kontext.

Die zweite Ausstellung, „**Der Wassermann kommt – Teil 2**“, widmet sich der Sage vom Wassermann, die eng mit der Region und insbesondere mit dem Erzberg verbunden ist, der bis heute eine bedeutende wirtschaftliche Rolle spielt. Nach dem großen Erfolg der letztjährigen Schau wird das Thema nun mit neuen Exponaten und erweiterten Blickwinkeln fortgeführt. Ein besonderes Highlight ist die **Wassermann-Briefmarke**, die ausschließlich im Österreichischen Post- und Telegraphenmuseum erhältlich ist.

Alle Ausstellungen sind jeweils Mittwoch bis Samstag von 9:00 bis 17:00 Uhr im Post- und Telegraphenmuseum Eisenerz zu besichtigen.



Briefmarken-Börse Ulm 2025

Österreichische Post AG zu Gast in Ulm
Stand Nr. 1

Für die Briefmarken-Börse Ulm vom 23. bis 25. Oktober 2025 am Messegelände Ulm, Böfinger Straße 50, 89073 Ulm, Deutschland verausgibt die Österreichische Post AG eine anlassbezogene Briefmarken Edition 3. Die Ausgabe ist vor Ort und bei den drei Philatelieverkaufsstellen (Steyr, Graz und Wien) erhältlich.

Besuchen Sie uns am Stand der Österreichischen Post AG in Ulm und holen Sie sich die neue technische Besonderheit „Edelweiß reloaded“ und die neuen Crypto stamps „Held*innen der Mythologie“.



Briefmarken Edition 3 / 6,50 Euro

Feldpostamt am Heldenplatz

Für das Sonderpostamt am 26. Oktober 2025 beim Feldpostamt des ÖBH, Freyung 7, direkt vor der Schottenapotheke, 1010 Wien verausgibt die Österreichische Post AG eine anlassbezogene Briefmarken Edition 3. Die Ausgabe ist vor Ort und bei den drei Philatelieverkaufsstellen (Steyr, Graz und Wien) erhältlich.

Anlässlich der Feierlichkeiten finden das Sonderpostamt und der Philatelietag am 26.10.2025 von 10:00 bis 15:00 Uhr statt.

Das Feldpostamt des ÖBH hat am 25. und 26. Oktober 2025 von 8:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Achtung: Außerhalb der Öffnungszeiten des Sonderpostamtes findet kein Briefmarkenverkauf statt.



Briefmarken Edition 3 / 6,50 Euro

Sonderpostämter Oktober 2025

Datum Zeit	Anlass	Standort	Veranstalter	Entwurf Design	Gefälligkeits-abstempelung	Rückfragen	Abbildung
3.10.2025 14:00–18:00	Lange Einkaufsnacht in Innsbruck – 200 Jahre TYRLER Innsbruck	Studio TYRLER, Marktgraben 1, 6020 Innsbruck	Studio TYRLER, Marktgraben 1, 6020 Innsbruck	Andrea Grabher-Rhomberg 42 x 37 mm	17.10.2025	Region Mitte/West 0664 624 1798	
4.10.2025 8:00–12:00	65. Jahre Jugendgruppe Korneuburg	Aula VS Korneuburg, Bankmannring 12, 2100 Korneuburg	Briefmarkensammler-Verein Korneuburg, Herr Michael Papacek, Eberlegasse 20/1, 2100 Korneuburg, Tel.: 0664 9403581, bsv.korneuburg@gmail.com	Thomas Vesely 33 x 45 mm	20.10.2025	Region Ost 0664 624 2164	
5.10.2025 8:00–12:00	55. Int. Städtepartnerkongress	Kulturhaus Wagram, Oriongasse 4, 3100 St. Pölten	BSV St. Pölten, Mag. Helmut Kogler, Goethestraße 45, 3100 St. Pölten, Tel.: 0664 4040788, heko@bsvstpoelten.at	Alfred Gugerell rund: 37 mm	20.10.2025	Region Ost 0664 624 2164	
10.10.2025 9:00–13:00	150 Jahre Volksschule Oberlaa	Volksschule Oberlaa, Oberlaaer Platz 1, 1100 Wien	BSV Favoriten, Herr Alfred Graf, Zur Spinnerin 37, 1100 Wien, Tel.: 0699 11066329, alfred@bsv-favoriten.at	Kirsten Lubach 45 x 34 mm	24.10.2025	Region Ost 0664 624 2164	
15.10.2025 9:00–13:00 Präsentation: 10:00 Uhr	Ersttag der Sonderbriefmarke Literatur aus Österreich, Ernst Jandl	Verband Österreichischer Philatelistenvereine, Getreidemarkt 1, 1060 Wien	Verband Österreichischer Philatelistenvereine, Getreidemarkt 1, 1060 Wien	Roland Vorlauffer 48 x 35 mm	29.10.2025 Ersttagszusatzstempel	Region Ost 0664 624 2164	
16.10.2025 9:00–15:00 Präsentation: 10:00 Uhr	Ersttag der Sonderbriefmarke Österreichische Erfindungen, Erwin Perzy I – Original Wiener Schneekugel	Original Wiener Schneekugel e. U., Schumannngasse 87, 1070 Wien	Österreichische Post AG	David Gruber rund: 38 mm	03.11.2025 Ersttagszusatzstempel	Region Ost 0664 624 2164	
17.10.2025 9:00–13:00 Präsentation: 10:00 Uhr	Ersttag der Sonderbriefmarke Annenaltar von Wolf Huber, Dom St. Nikolaus, Feldkirch	Pfarramt, Domgasse 6, 6800 Feldkirch	Österreichischer Philatelistenverein St. Gabriel, LGW Harald Staffler, Tel.: 0664 3401902, harald.staffler49@gmail.com	Kirsten Lubach 41 x 38,5 mm	03.11.2025 Ersttagszusatzstempel	Region Mitte/West 0664 624 1798	
18.10.2025 9:00–13:00	125 Jahre Verein der Briefmarkensammler in Villach	Rathaus, Paracelsussaal, 1. Stock, Rathausplatz 1, 9500 Villach	Verein der Briefmarkensammler in Villach	Weinzettel Pernull rund: 30 mm	03.11.2025	Region Mitte/West 0664 624 1691	
18.10.2025 9:00–13:00	Ersttag der Sonderbriefmarke Technische Besonderheit, Edelweiß reloaded	Helmut List Halle, Waagner-Biro-Straße 98a, 8020 Graz	Österreichische Post AG	Marion Füllerer rund: 38 mm	03.11.2025 Ersttagszusatzstempel	Region Mitte/West 0664 624 1691	
26.10.2025 10:00–15:00	Leistungsschau des Österreichischen Bundesheers *) mit Feldpostamt	Feldpostamt des ÖBH, direkt vor der Schottenapotheke, Freyung 7, 1010 Wien	Österreichische Post AG	FPM AR Karl Kolar 42 x 37 mm	11.11.2025	Region Mitte/West 0664 624 1691	

Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Stand: September 2025

Postämter Chronik

PLZ	Ort, Anschrift	Bundesland	letzte Arbeitstag	letzter Verwendungstag OT-Stempel
2170	Poysdorf Dreifaltigkeitsplatz 5–7	Niederösterreich	Umwandlung Post Partner ab 30.09.2025	29.09.2025
9431	St. Stefan im Lavanttal Hauptstraße 45	Kärnten	Umwandlung Post Partner ab 27.10.2025	24.10.2025

KUNSTVOLLES zum Sammeln und Schenken

Entdecken Sie künstlerische Motive in begehrten Postkarten Heften, Postkarten-Sets und exklusiven Briefmarken Editionen – und sichern Sie sich jetzt einen exklusiven Rabatt auf ausgewählte Produkte.¹⁾

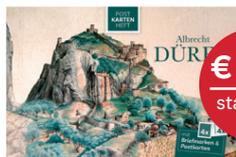
Postkarten Hefte



€ 5,50
statt 6,99

„Auguste Renoir“

Bestellnummer: 100622008



€ 3,99
statt 5,99

„Albrecht Dürer“

Bestellnummer: 100622009



€ 4,40
statt 6,99

„Stilleben mit Früchten“

Bestellnummer: 100622016



€ 6,60
statt 7,99

„Meisterwerke der Kunst“

Bestellnummer: 100622017



€ 4,40
statt 6,99

„Rosen in der Kunst“

Bestellnummer: 100623001



€ 6,60
statt 7,99

„Das Meer in der Kunst“

Bestellnummer: 100623002



€ 6,60
statt 7,99

„Winterlandschaften
in der Kunst“

Bestellnummer: 100623003



€ 6,60
statt 7,99

„Stilleben in der Kunst“

Bestellnummer: 100623016



€ 4,40
statt 6,99

„Pilze kunstvoll illustriert“

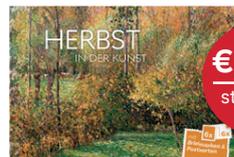
Bestellnummer: 100623019



€ 6,60
statt 7,99

„Gärten in der Kunst“

Bestellnummer: 100624005



€ 6,60
statt 7,99

„Herbst in der Kunst“

Bestellnummer: 100624018



€ 8,30

„Sonnenblumen in der Kunst“

Bestellnummer: 100625013



€ 8,30

„Vincent van Gogh“

Bestellnummer: 100625017

Postkarten-Sets



€ 12,20

„Papageien“

Bestellnummer: 100625011



€ 7,70
statt 11,99

„Frauen im Jugendstil“

Bestellnummer: 100624012

¹⁾ Aktion gültig ab 25.9.2025, solange der Vorrat reicht.

Briefmarken Editionen mit 20 Briefmarken



€ 21
statt 25,50

„Österreichische Galerie Belvedere“

Bestellnummer: 100123602



€ 21
statt 25,50

„Schiffe - historische Gemälde“

Bestellnummer: 100124607



€ 21
statt 25,50

„Die Kunst des Biedermeier“

Bestellnummer: 100124610



€ 21
statt 25,50

„Die Kunst der Renaissance“

Bestellnummer: 100124612



€ 25,50

„Die Kunst des Impressionismus“

Bestellnummer: 100125604



Jetzt Briefmarken-Abo abschließen:
Garantiert keine Ausgabe verpassen!



Einfacher kann das Sammeln von Briefmarken nicht sein: Mit dem praktischen Abo der Österreichischen Post ist garantiert, dass alle Highlights aus der Welt der Philatelie in Ihrer Sammlung landen. Dabei können Sie je nach Interesse zwischen verschiedenen Abo-Möglichkeiten wählen und in jedem Fall mit exklusiven Sonderbriefmarken, einem interessanten Kund*innenmagazin und besonderen Treuegeschenken rechnen.



QR-Code scannen und jetzt Briefmarken-Abo bestellen:
post.at/briefmarkenabos





ARTIKELBEZEICHNUNG Code Euro * ☉

SONDERBRIEFMARKENNEUERSCHEINUNGEN

SM Ernst Jandl	225310	1,20			
KB10 Ernst Jandl	225780	12,00			
SM Erwin Perzy I – Original Wiener Schneekugel	225320	1,00			
KB10 Erwin Perzy I – Original Wiener Schneekugel	225790	10,00			
BL Annenaltar von Wolf Huber, Dom St. Nikolaus, Feldkirch	225460	3,50			
SM Edelweiß reloaded	225410	6,50			

ERSTTAGSBRIEFE

FDC Ernst Jandl	9225310	1,70			
FDC Erwin Perzy I – Original Wiener Schneekugel	9225320	1,50			
FDC Annenaltar von Wolf Huber, Dom St. Nikolaus, Feldkirch	9225460	4,00			
FDC Edelweiß reloaded	9225410	7,00			
FDC KB Ernst Jandl	9225780	12,50			
FDC KB Erwin Perzy I – Original Wiener Schneekugel	9225790	10,50			

* postfrisch ☉ gestempelt – solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten. 1107

ARTIKELBEZEICHNUNG Code Euro * ☉

SCHWARZDRUCKE

SD Ernst Jandl	7225310	1,10			
SD Erwin Perzy I – Original Wiener Schneekugel	7225320	1,10			
SD KB Ernst Jandl	7225780	11,00			
SD KB Erwin Perzy I – Original Wiener Schneekugel	7225790	11,00			

ABHANDLUNGEN

ABH Ernst Jandl	325310	1,20			
ABH Erwin Perzy I – Original Wiener Schneekugel	325320	1,20			
ABH Annenaltar von Wolf Huber, Dom St. Nikolaus, Feldkirch	325460	1,20			
ABH Edelweiß reloaded	325410	1,20			

Die angeführten Produkte sind ab dem jeweiligen Ausgabebetrag erhältlich – Info dazu im Album.

Bei Sammelbestellungen erhalten Sie die Lieferung nachdem das letzte Produkt verausgabt wurde.

ARTIKELBEZEICHNUNG Code Euro * ☉

BRIEFMARKEN EDITIONEN

BME1 Serie Technik „Solarblume“	125650	2,70			
BME4 Serie Heimische Tierwelt	125670	6,70			

BESONDERE AUSGABEN

Bundle Edelweiß Postkarte „Murmeltier“	625022	8,50			
Bundle Edelweiß Postkarte „Aquarell“	625023	8,50			
Buch „Innovation Werkschau Philatelie“	625020	49,90			
Zusammenstellung „Innovation Werkschau Philatelie“	625021	42,50			

CRYPTO STAMPS

Crypto stamp Zeus	125411	9,90			
Cryptp stamp Hera	125412	9,90			
Crypto stamp Gold Edition Helios	125424	500,00			

* postfrisch ☉ gestempelt – solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten. 1106

Die angeführten Produkte sind ab dem jeweiligen Ausgabebetrag erhältlich – Info dazu im Album.

Bei Sammelbestellungen erhalten Sie die Lieferung nachdem das letzte Produkt verausgabt wurde.

ARTIKELBEZEICHNUNG Code Euro * ☉

ABVERKAUFSPRODUKTE

ME20 Österreichische Galerie Belvedere	123602	21,00			
ME20 Schiffe – historische Gemälde	124607	21,00			
ME20 Die Kunst des Biedermeier	124610	21,00			
ME20 Die Kunst der Renaissance	124612	21,00			
ME20 Die Kunst des Impressionismus	125604	25,50			
PKH Auguste Renoir	622008	5,50			
PKH Albrecht Dürer	622009	3,99			
PKH Stilleben mit Früchten	622016	4,40			
PKH Meisterwerke der Kunst	622017	6,60			
PKH Rosen in der Kunst	623001	4,40			
PKH Das Meer in der Kunst	623002	6,60			
PKH Winterlandschaften in der Kunst	623003	6,60			
PKH Stilleben in der Kunst	623016	6,60			
PKH Pilze kunstvoll illustriert	623019	4,40			
PKH Gärten in der Kunst	624005	6,60			
PKH Herbst in der Kunst	624018	6,60			
PKH Sonnenblumen in der Kunst	625013	8,30			
PKH Vincent van Gogh	625017	8,30			
PK-Set Papageien	625011	12,20			
PK-Set Frauen im Jugendstil	624012	7,70			

Es gelten die AGB Philatelie der Österreichische Post AG in der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses geltenden Fassung, abrufbar auf post.at/agb. Im Zuge der Produktbestellung verarbeitet die Post Ihre personenbezogenen Daten (Anrede, Titel, Vorname, Nachname, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) zum Zweck der Vertragserfüllung und Zustellung Ihrer Bestellung. Der physische Bestellschein wird nach Bearbeitung Ihrer Bestellung umgehend vernichtet. Rechtsgrundlagen für diese Datenverarbeitung stellt die Vertragserfüllung gem. Art 6 Abs 1 lit b DSGVO dar. Weitere Informationen über die Verwendung von Daten bei der Österreichische Post AG finden Sie auf post.at/datenschutz.

Bei Einzelbestellungen unter 20 Euro Bestellwert kommen Versandkosten für Österreich in Höhe von 4,95 Euro, Europa in Höhe von 9,95 Euro und weltweit in Höhe von 14,95 Euro hinzu.

Knd.Nr. _____

Vorname _____

Nachname _____

Straße/Hausnummer _____

Postleitzahl _____ **Ort** _____

Land _____

Telefon/Fax _____ **E-Mail** _____

Datum _____ **Unterschrift** _____



Es gelten die AGB Philatelie der Österreichische Post AG in der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses geltenden Fassung, abrufbar auf post.at/agb. Im Zuge der Produktbestellung verarbeitet die Post Ihre personenbezogenen Daten (Anrede, Titel, Vorname, Nachname, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer und E-Mail-Adresse) zum Zweck der Vertragserfüllung und Zustellung Ihrer Bestellung. Der physische Bestellschein wird nach Bearbeitung Ihrer Bestellung umgehend vernichtet. Rechtsgrundlagen für diese Datenverarbeitung stellt die Vertragserfüllung gem. Art 6 Abs 1 lit b DSGVO dar. Weitere Informationen über die Verwendung von Daten bei der Österreichische Post AG finden Sie auf post.at/datenschutz.

Bei Einzelbestellungen unter 20 Euro Bestellwert kommen Versandkosten für Österreich in Höhe von 4,95 Euro, Europa in Höhe von 9,95 Euro und weltweit in Höhe von 14,95 Euro hinzu.

Knd.Nr. _____

Vorname _____

Nachname _____

Straße/Hausnummer _____

Postleitzahl _____ **Ort** _____

Land _____

Telefon/Fax _____ **E-Mail** _____

Datum _____ **Unterschrift** _____

Bestellschein bitte in ein Kuvert geben, ausreichend frankieren und schicken an:

Österreichische Post AG
 Sammler-Service
 Steinheilgasse 1
 1210 Wien
 Österreich

Sie können auch weiterhin Ihre Bestellungen telefonisch sowie per E-Mail aufgeben:

Tel.: +43 (0) 577 67 – 95095
 Hotline: 0800 100 197 (in Österreich gratis)
 E-Mail: sammler-service@post.at

Bestellungen können Sie übrigens auch bequem unter post.at/onlineshop tätigen.

Bestellschein bitte in ein Kuvert geben, ausreichend frankieren und schicken an:

Österreichische Post AG
 Sammler-Service
 Steinheilgasse 1
 1210 Wien
 Österreich

Sie können auch weiterhin Ihre Bestellungen telefonisch sowie per E-Mail aufgeben:

Tel.: +43 (0) 577 67 – 95095
 Hotline: 0800 100 197 (in Österreich gratis)
 E-Mail: sammler-service@post.at

Bestellungen können Sie übrigens auch bequem unter post.at/onlineshop tätigen.